T-Reg 1 Kauf von Verwandtschaft

Beitrag von „Belgo“ vom 7. Februar 2021 um 00:24

Hallo liebe Touareg Community,

ich stehe vor eine (für mich) große Entscheidung. Ich bin bisher (kurz vor und während meiner Studienzeit) immer Schrott-kombis gefahren, da ich mir genau nur das leisten konnte und es gleichzeitig das benötigte Platzangebot hatte.

Während der Suche nach einem gleichzeitig familien Fahrzeug und SUV bis 5000€, ab 2005 und unter 200Tkm (ohne super Ergebnisse) hat sich einer Verwandter mit seinem Angebot gemeldet: https://m.mobile.de/fahrzeuge/deta...r&sb=rel&vc=Car

Klar, entspricht nicht mein erstmalig festgelegter Betrag, Km und EZ nicht, aber ihr von der T-Reg Community versteht warum ich bereit wäre diese 3 Kriterien zu ignorieren indem ich diese Bella mit mir nach Hause bring.

Frage an der Sache: ich bin alleinverdiener, nicht schlecht aber allein, mit Frau, Kind 1 und Kind 2 auf dem Weg. Mir machen nur die Reparaturkosten, die auf mir zukommen könnten in sprich 2 bis max. 3 Jahren. Laut Besitzer ist fast alles wichtige in letzter Zeit gewechselt, in der Anzeige steht auch nichts von der Verteilergetriebe Kette samt Lager die er letzter Woche noch gewechselt hat.

Problem: ich kenne mich schlecht aus mit Autos und hoffe auf euer Rat, was zu beachten ist wenn ich den zur Probefahrt mitnehme?

Gibts irgendein bestimmter Check den ich z. B. bei der ATU oder Dekra usw. machen könnte/sollte?

Was meint ihr allgemein zu der in der Anzeige aufgeführten Touareg - Preis-Leistung und Zustand? (ich werde den für max. 7 000 Bekanntschaftsbonus bekommen)

Kaufempfehlung oder eher nein?

Danke im Voraus und bitte keine Empfehlungen von Art "kauf dir lieber wieder einen Kombi bis 5k". 😇

Beitrag von „IGOR_V10“ vom 7. Februar 2021 um 00:42

Hi,

der Preis ist meines Erachtens überzogen. Eine gasanlage ist Geschmackssache, sie nimmt aber viel kofferraumvolumen weg... beim Urlaub mit zwei Kindern eher ungünstig. Die Zuverlässigkeit einer gasanlage schwankt auch je nach Betrieb der sie installiert hat.

Mit EZ 08/2003 ist es so ziemlich einer der ersten Touaregs, meiner ist über 3 Jahre jünger und hat weniger gekostet bei geringerer Laufleistung, ist zwar ein V10 TDI, aber ein 4.2 V8 rechtfertigt in meinen Augen keinen höheren Preis, vor allem nicht bei diesem Altersunterschied.

Wenn Du sorge hast vor eventuell hohen Reparaturkosten, dann lass es lieber bleiben. Auch ein 4.2 V8 wird nicht sonderlich günstig sein wenn was ansteht, ebenso das luftfahrwerk wenn da mal was dran ist. Es sei denn Du bist selbst begabter Schrauber und hast vor sämtliche Sachen selbst zu reparieren.

Gruß

Igor

Beitrag von „Belgo“ vom 7. Februar 2021 um 00:52

> Zitat von IGOR_V10
>
> Hi,
>
> der Preis ist meines Erachtens überzogen. Eine gasanlage ist Geschmackssache, sie nimmt aber viel kofferraumvolumen weg... beim Urlaub mit zwei Kindern eher ungünstig. Die Zuverlässigkeit einer gasanlage schwankt auch je nach Betrieb der sie installiert hat.
>
> Mit EZ 08/2003 ist es so ziemlich einer der ersten Touaregs, meiner ist über 3 Jahre jünger und hat weniger gekostet bei gleicher Laufleistung, ist zwar ein V10 TDI, aber ein 4.2 V8 rechtfertigt in meinen Augen keinen höheren Preis, vor allem nicht bei diesem Altersunterschied.
>
> Wenn Du sorge hast vor eventuell hohen Reparaturkosten, dann lass es lieber bleiben. Auch ein 4.2 V8 wird nicht sonderlich günstig sein wenn was ansteht, ebenso das luftfahrwerk wenn da mal was dran ist. Es sei denn Du bist selbst begabter Schrauber

> und hast vor sämtliche Sachen selbst zu reparieren.
>
> Gruß
>
> Igor
>
> Alles anzeigen

Es geht mir bei jedem Kauf eines Altwagens um die evtl. hohe Reparaturkosten, ob ich jetzt 1000 oder 10 000€ dafür hinlege. Was ich damit meine ist nicht, dass ich mit überhaupt keine Kosten rechnen will, sondern keine Kosten die über 30% der Kaufpreis gehen. Es geht wie gesagt um ein paar Jährchen (bis ein Neuwagen ran ist) unter Acht das fast alles im teuren Preisbereich neulich ausgetauscht worden ist.

Was wäre denn eine gerechtfertigter Preis für dem da? Vlt. kann ich es auch so weit runterhandeln. Ich denke der hohe Preis liegt an der viele nachgerüstete Extras, wie DVD hinten usw.

Kofferraumgröße mit dem Tank ist kein Problem, da meiner Frau ungern lange Strecken mit dem Auto bzw. mit Kinder fährt.

Gruß,

Ivan

Beitrag von „IGOR_V10“ vom 7. Februar 2021 um 01:09

Hi Ivan,

ich hätte jetzt mal spontan 5000€ aus der Hüfte geschossen und je tiefer Du kommst desto besser. Ausgehend von den 7000€ wären 2100€ das Maximum die du in den 3 Jahren einplanen würdest für eventuelle Reparaturen... Das kann funktionieren, muss es aber nicht. Wenn es die regulären Inspektionen sind in regelmäßigen Abständen könntest Du damit hinkommen, sollte was unerwartetes auftreten könnte das Budget auch schon nach einem Jahr gesprengt werden. Was eine Wartung der gasanlage kostet weiß ich nicht, falls sie ausfällt muss du mit wesentlich höheren laufenden Kosten wegen des Sprits rechnen, falls die Reparaturkosten hoch sind für die gasanlage.

Ich hab bei meinem nach dem Kauf erstmal eine große Inspektion machen lassen, dabei wurde festgestellt das ein bremssattel eine kleine Beschädigung hatte, Kostenpunkt knapp 800€ Material. Mit allem drum und dran und Getriebespülung lag ich bei gut 2500€. Dabei war

abgesehen vom Sattel nichts kaputt, lediglich Verschleißteile und Flüssigkeiten wurden erneuert. Vorgestern wurden beide Batterien getauscht, Kostenpunkt wieder etwas über 600€.

Wie gesagt, wenn es gut läuft kommst du mit 2000€ vielleicht hin über 2-3 Jahre, da dürfte dann aber nichts außerplanmäßiges auftreten.

Gruß

Igor

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Februar 2021 um 05:40

Hi Ivan,

von mir ein Klares: **Hände weg**.

Gründe: Alter, Laufleistung, volle Hütte (somit viele Dinge die kaputt gehen können), GAS Anlage (unberechenbar wenn nicht gut gemacht)

in Zusammenhang mit: begrenztes Budget, vom Fahrzeug abhängig, wenig Platz durch Gasanlage, unbedingt zuverlässiges Fahrzeug gesucht

und nicht zu vergessen: der Preis - m.E. viel zu hoch. So eine Überraschungsbox sortiere ich zwischen 3,5 - 4 t€ ein. 7t€ wären nur ok wenn ein Jahr Garantie von einem Händler mit dabei wäre.

Für mich: ein ganz klarer Kandidat für den Export. Bei allen anderen Möglichkeiten ist für mich Familienstreit vorprogrammiert.

Gruß Peter

Beitrag von „Conny 1960“ vom 7. Februar 2021 um 12:38

Lass die Finger davon, wenn da mal was mit ist geht Dir (ohne Dir zu nahe treten zu wollen) finanziell die Puste aus

Gruß Conny

ps. in der Verwandtschaft kannste solche Geschäfte eh vergessen

---

Beitrag von „Belgo“ vom 7. Februar 2021 um 13:38

Danke euch allen für die schnelle Reaktion! Mir nah zu treten war auch der Absicht an meine ausführliche Beschreibung. Ich war wirklich eher 30/70 dafür, da das ganze Paket für eine Leie wie ich für "wenig" Geld verlockend aussah. Ein kleiner Kommentar dagegen hätte mich schon davon abgehalten, aber ihr habt es super gemacht. Herzlichen Dank! Und Angebot ist schon abgesagt

Liebe Grüße,

Ivan

Beitrag von „IGOR_V10“ vom 7. Februar 2021 um 13:44

Ich denke das ist die richtige Entscheidung. Wie Peter und Conny auch schon sagten, das Budget kann sehr schnell gesprengt werden wenn man nicht zu 100% weiß was auf einen zukommen kann. In der Anschaffung sind solche Autos meist günstig, im unterhalt hingegen nicht. Das erspart Dir eine Menge möglichen Ärger und Frust.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 7. Februar 2021 um 16:41

Hallo,

die grundsätzliche Kaufentscheidung ist ja schon gefallen.

Sicherlich sind die gegebenen Hinweise keine Luftnummern.

Gleichwohl muß der V8 sich von der Lebensdauer des Motors, Getriebe etc. nicht hinter der Dieselmodellen verstecken.

Gegenüber den Dieseln hat er sogar noch den Vorteil, dass DPF oder AGR Probleme entfallen.

Wesentliche Instandhaltungen, wie Bremsen, Zahnriemen etc. scheinen zeitnah erledigt zu sein und fallen in den nächsten 60.000 km nicht mehr an.

Das sind sicher schon mal rund 3500 Werkstattkosten.

Mir würde sich auch die Frage nach der Qualität der LPG-Anlage stellen. Der V8 kommt nach meiner Kenntnis gut mit dieser Nachrüstung klar; und wenn man den Kofferaum nicht braucht?
Das Alter und der Zustand der beiden Batterien ist natürlich auch beachtenswert.
Dass, das Auto von einem Verwandten kommt sollte nicht stören.
Winterreifen sind auch dabei.

Reinfallen kann man überall.

Was ist das für ein Infotainmentsystem?

Sollten Felgen und Reifen in Ordnung sein, kann der Preis vermutlich auch noch verhandelt werden.
Kostspielige Reparaturen an Luftfederung u.a. können auch bei einem 4 Jahre alten Fahrzeug auftauchen.
Können, wohlgemerkt; müssen aber nicht.

Ansonsten ist der V8 ein sehr stabiles Fahrzeug. Das Fahrzeug wird Modelljahr 2004 sein.

Ich habe selbst solch ein Fahrzeug von 2007 bis 2014 ohne große Probleme gefahren.

Gruß

Hannes

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Februar 2021 um 16:54

Hi,

@ Hannes, als du deinen gekauft hast, hat der sicher nicht 237.000 km gehabt oder doch? 😳

Gruß

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 7. Februar 2021 um 17:44

> Zitat von pe7e

> Hi,
>
> @ Hannes, als du deinen gekauft hast, hat der sicher nicht 237.000 km gehabt oder doch? 😳
>
> Gruß

Hallo Peter,

richtig; der "Nachfolger" hat ihn mit 175t übernommen, eine Prins-Anlage eingebaut und ich meine mit 250t wieder verkauft.

Trotzdem steck man bei diesen Laufleistungen natürlich nicht drin.

Gruß

Hannes

Beitrag von „ratte321“ vom 10. Februar 2021 um 12:21

Einen SUV würde ich mir persönlich schon nicht als Benziner kaufen, es sei dem Geld spielt keine Rolle, da dir die Kiste die Haare vom Kopf frist.

Bei meinen R5 (195PS) von ABT nachgeholfen stehen so zwischen 10-11 Liter im Schnitt zu buche, das wäre Punkt eins.

Punkt zwei Automatik und Luftfahrwerk gleich noch zwei Fehlerquellen die dir das Leben schwer machen können, wenn du damit in die Werkstatt musst wird es nicht billig werden.

Ansonsten was Reparaturen angeht und du nichts selber machen kannst oder im Freundeskreis niemand hast kann der Spaß schnell teuer werden.

Es ist genug dran was kaputt gehen kann das sollte man immer im Hinterkopf haben, und das Geld im Kopfkissen liegen haben.

Tausend Euro sind ganz schnell weg wenn was ansteht.

Viele Sachen sind aufwendige Reparaturen selbst wenn du selber die Ersatzteile (gebraucht/neu) versorgst und mitgeben würdest.

Wer Geldlich knapp bemessen ist sollte es lassen und lieber einen Passat oder so kaufen

Es kann gut gehen muß aber nicht